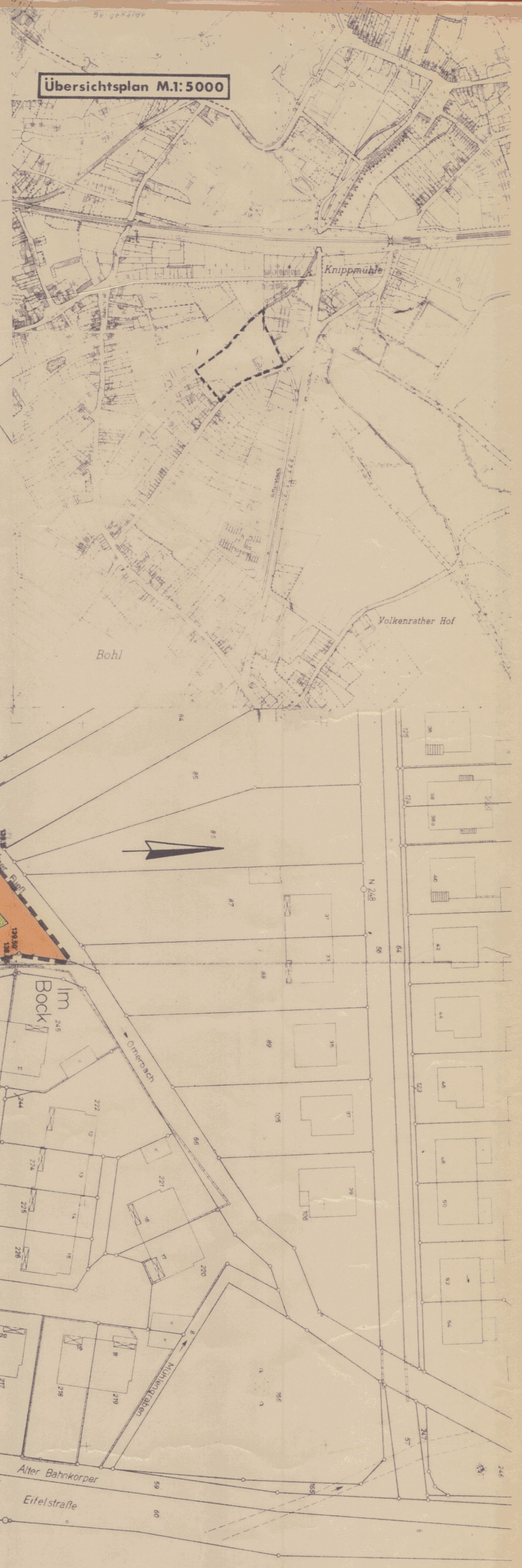
Übersichtsplan M.1:5000



Auflagen des RP v. 24. 6. 1977 u. Beitrittsbeschluß des Rates v. 14. 12. 1977 beachten !!

Stadt Eschweiler

Bebauungsplan Nr. 79

Herrenfeldchen

Gemarkung: Eschweiler **Flur 63,65**

M. 1: 500

Zeichenerklärung der Kartenunterlage

- Wohngebäude
- Wirtschaftsgebäude
- Öffentl. Gebäude
- Mauer
- I II III best. Geschoßzahl
- Bordstein
- Hydrant
- Straßenbeleuchtung
- Kappe (Wasser, Gas)
- Kanalschacht
- 149,51 Höhenangaben
- 156 Höhenschichtlinien
- Kanalleitung
- Straßensinkkasten
- Lichtmast (Holz, Eisen)
- Wasserleitung
- Ferngasleitung
- Hochspannungsteil.

Art der baulichen Nutzung
Planz VO 1

- WR Reines Wohngebiet
- WA Allgemeines Wohngebiet
- MI Mischgebiet
- MK Kerngebiet
- GE Gewerbegebiet
- GI Industriegebiet
- SO Sondergebiet

Maß der baulichen Nutzung
Planz VO 2

Zahl der Vollgeschosse
III Höchstgrenze
(III) zwingend
0,4 Grundflächenzahl
(0,7) Geschoßflächenzahl
3,0 Baumassenzahl

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
Planz VO 3

- o Offene Bauweise
- g Geschlossene Bauweise
- Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- Nur Hausgruppen zulässig
- Baulinie
- Baugrenze

Flächen für den Gemeinbedarf
Planz VO 4

- Gemeinbedarfsfläche

Diese Kartenunterlage des städtebaulichen Entwurfs bescheinigt
Eschweiler den 26. 8. 1974
Stadt. Oberbaurat

Es wird bescheinigt, daß die kartographische Unterlage und die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig sind und für die eindeutige Festlegung der städtebaulichen Planung ausreicht.
Eschweiler den 31. 10. 1975
Kreisobervermessungsdirektor

Der Rat der Stadt Eschweiler hat in der Sitzung vom 12. 7. 74 u. 18. 12. 74 gemäß § 2 (1), (6) des Bundesbaugesetzes beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 79 aufzustellen und offenzulegen.
Eschweiler, den 17. 5. 1976
Bürgermeister Ratsmitglied
Stadtdirektor

Der Entwurf dieses Planes hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 9. 6. 1976 bis 9. 7. 1976 offengelegen.
Eschweiler, den 12. 7. 1976
Die Stadtverwaltung
Stadtdirektor

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes durch Beschluß des Rates der Stadt Eschweiler vom 9. 3. 1977 als Satzung beschlossen worden.
Eschweiler, den 10. 3. 1977
Bürgermeister Ratsmitglied
Stadtdirektor

Verkehrsflächen
Planz VO 5 u. 6

- Straßenverkehrsfläche
- P Öffentliche Parkfläche
- Ga Garagenfläche
- St Stellplatzfläche
- Straßenbegrenzungslinie Begrenzung sonst. Verkehrsfl.

Flächen für Versorgungsanlagen
Planz VO 7

- Flächen für Versorgungsanlagen
- Umformerstation

Führung von Versorgungsleitungen
Planz VO 8

- Schutzstreifen

Grünflächen
Planz VO 9

- Grünflächen
- Spielplatz

Flächen für Aufschüttungen u. Abgrabungen
Planz VO 11

- Flächen für Aufschüttungen
- Flächen für Abgrabungen u. Gewinnung v. Bodenschätzen

Flächen für die Land- und Forstwirtschaft
Planz VO 12

- Flächen für die Landwirtschaft
- Flächen für Erwerbsgärtnereien
- Flächen für die Forstwirtschaft
- Flächen für die Land- und Forstwirtschaft

Sonstige Festsetzungen
Planz VO 13

- Von der Bebauung freizuhaltende Fläche
- Abgrenzung der Baugebiete
- Abgrenzung unterschiedl. baulicher Nutzung
- Abgrenzung unterschiedl. Festsetzungen
- Grenze des räuml. Geltungsbereiches des Beb.-Planes
- Mit Geh-, Fahr- u. Leitungsrecht zu belastende Flächen

Kennzeichnung und nachrichtliche Übernahme
Planz VO 14

- Teilungsgrenzen (vorschlagweise)

Unter dem gesamten Plangebiet geht der Bergbau um § 9 (3) BBauG.

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes durch Verfügung vom genehmigt worden.
Köln, den 19
Der Regierungspräsident

Dieser Plan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes durch Bekanntmachung vom 31. 1. 1978 als Satzung rechtsverbindlich geworden.
Eschweiler den 8. 2. 1978
Die Stadtverwaltung
Stadtdirektor

Textliche Festsetzungen